

The Z-Cube Chronicles

Ausgangssituation:

In der fernen Zukunft im Jahr 5054 haben die Menschen die Erde längst verlassen und haben die Planeten Tratonia in einer anderen Galaxie besiedelt. Die Technik ist sehr fortgeschritten und die Menschen haben mittlerweile große Städte auf mehreren Planeten gebaut. Das wäre allerdings alles nicht möglich gewesen, wenn nicht der geniale Wissenschaftler Dr. Orion Zintera einen Weg gefunden hätte Energie aus dem schwarzen Loch in der Mitte der Galaxie zu extrahieren und sie in würfelförmige Behälter einzulagern – sogenannte Z-Cubes. Diese Z-Cubes ermöglichen es den Menschen ihre Städte und Raumschiffe mit Energie zu versorgen. Zum anderen besteht rund 35% der Bevölkerung mittlerweile aus Androiden, welche ebenfalls Energie benötigen und viele Aufgaben übernehmen, die Menschen nicht ausführen können.

Die Energieextraktion aus dem schwarzen Loch, sowie die Verarbeitung der Z-Cubes muss allerdings von Menschen übernommen werden, da ein direkter Kontakt mit den Z-Cubes die Systeme eines Androiden zerstören würde.

Die Energieextraktion ist allerdings sehr gefährlich und es gibt reihenweise Tote durch Unfälle, obwohl Dr. Zintera spezielle Anzüge entwickelt hat, damit sich Menschen dem schwarzen Loch nähern können.

Der Protagonist: Rian

Rian (19) lebt mit seinem Vater und seinen zwei älteren Brüdern in einem eher armen Viertel der Stadt Solara City auf Tratonia – der größten Stadt der Galaxie. Früher ging es der Familie recht gut, doch als Rians Mutter bei einem Arbeitsunfall starb, wurde sein Vater drogenabhängig und sie rutschten in die Armut ab. Um Geld zu verdienen, müssen seine Brüder und er, wie viele andere jungen arme Männer, in den Werken am schwarzen Loch arbeiten, um Energie für die Z-Cubes zu extrahieren.



Trotz seiner schwierigen Situation ist Rian positiv gestimmt, dass er der Armut irgendwann entkommen wird und sich, seiner Familie und seinen Freunden eine gute Zukunft schaffen kann.

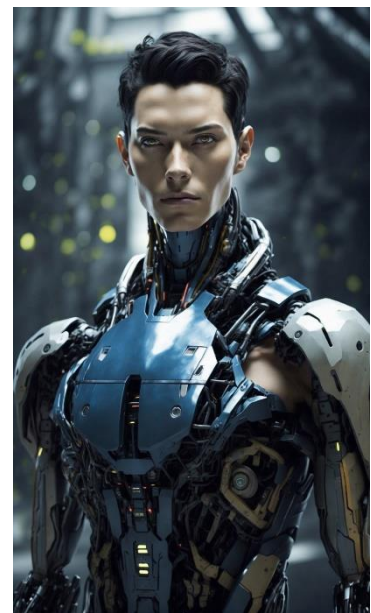
Mira:

Mira (19) ist Rians lebt mit ihren Eltern ebenfalls im Armen Teil der Stadt und arbeitet zusammen dem Androiden T-637 in einer Werkstatt, die die Energie aus den Z-Cubes auf verschiedenen Maschinen in der Stadt transferiert.



T-637 (genannt „T“ oder von Rian „T-Money“):

T-637 ist ein Android, der mit Mira in derselben Werkstatt arbeitet und so auch Rian kennen gelernt hat. Als Android hat er noch nicht viel erlebt und ist so bereit für jede waghalsige Aktion. Vielleicht liegt es aber auch nur daran, dass sein Bewusstsein auf einem Zentralserver gespeichert ist, und er so quasi unsterblich ist, solange sein Arbeitgeber die Reparatur bezahlt...



Plot (kurz zusammengefasst):

Eines Tages sterben bei einer Explosion in dem riesigen Z-Werk in dem Rian arbeitet, Rians beide Brüder, sowie Miras Vater. Rian ist einer der einzigen Überlebenden. Nachdem sein Vater von der Katastrophe erfährt, nimmt er sich ebenfalls das Leben. Rian zieht zunächst bei Mira ein.

Um mehr über den Anschlag in Erfahrung zu bringen, begibt sich Rian mit seinen Freunden in die Unterstadt von Solara City, die hauptsächlich von kriminellen Banden kontrolliert wird. Durch seine beiden Brüder hat er dort bereits ein paar Kontakte, da sie sich schon öfter etwas Geld dazu verdienen mussten. Von seinem Kontaktmann Jax erfährt Rian, dass es Gerüchte gibt, dass der Anschlag von einer politischen Organisation namens „Nova Gera“ durchgeführt wurde, deren Ziel es ist alle Androiden zu vernichten. Daher versuchen sie die Z-Cubes Produktion einzuschränken – und damit auch die Energieversorgung der Planeten – damit nicht genügend Energie übrig bleibt, um die Androiden zu versorgen. Für ihre Anschläge heuert Nova Gera immer wieder Söldner aus der Unterstadt an. Rian entschließt sich daraufhin einer Gruppe Söldner beizutreten, die schon öfter Anschläge für Nova Gera ausgeführt hat, um so näher an die Organisation heranzukommen und diese zu infiltrieren. Zusammen mit T-Money scheidet er einen Plan, bei dem er den Androiden bei einem Anschlag gefangen nimmt, und ihn Cere, der Anführerin von Nova Gera, präsentiert, indem er behauptet, dass T-Money wichtige Informationen zu weiteren Z-Werken besitzt. So gelingt es Rian und T-Money, Cere zu überwältigen und zu entführen, um sie der Regierung zu übergeben. Bei der Flucht holt Mira die beiden mit einem Shuttle ab, welches in der Luft von Mitgliedern von Nova Gera abgeschossen wird und abstürzt. Alle Passagiere überleben, allerdings wird Mira schwer verletzt und Rian realisiert, dass sein Rachefeldzug am Ende fast nur noch einen größeren Schaden verursacht hat.